

# Jahres-Bericht

der

## SECTION ALGÄU-JMMENSTADT

des deutschen und österr. Alpen-Vereins

### 1883.



Wiederum ist ein Jahr frohen Schaffens und Wirkens an unserer Section vorübergegangen und mit freudigem Stolze kann ihr Ausschluss an die Erstattung des Jahresberichtes gehen, den derselbe Ihnen wie alljährlich hiemit vorzulegen die Ehre hat.

Die Hauptaufmerksamkeit der Section war in diesem Jahre dem Daumen zugewendet, und zwar speziell der Herstellung eines Weges direkt von Sonthofen oder Hindelang durch das Retterschwangerthal über das Mitterhaus und die Haseneckalpe; sobald die Witterungsverhältnisse es gestatteten, wurde der Wegbau in Angriff genommen, und gedieh derselbe unter der tüchtigen Leitung und Aufsicht des Herrn A. Zillibiller in Hindelang, dem für seine Bemühungen hiemit der beste Dank gesagt sei, so rasch, dass bereits am 12. August der Weg durch drei Ausschussmitglieder begangen und am 26. August feierlichst eröffnet werden konnte.

Näher auf diese Feierlichkeit hier einzugehen, dürfte überflüssig sein, nachdem sowohl in der Tagespresse als in den Mittheilungen des D. O. A. V. Heft 9 die Partie ausführlich geschildert war; nur soviel sei bemerkt, dass die Feier in der herrlichsten Weise verlief, und dass namentlich auch die Nachfeier in Hindelang Dank den Bemühungen unserer lieben Hindelanger Sektionsmitglieder als äusserst gelungen bezeichnet werden kann.

Den Weg selbst betreffend, so ist derselbe sehr solid und allen Anforderungen eines Bergweges entsprechend angelegt, an den schwierigen Stellen durch Aushauen von Stufen, an einer Stelle durch Anbringung eines Drahtseiles auch dem weniger geübten Touristen zugänglich gemacht und auch gegen den Zeiger hin über das Koblat durch Anbringung von 18 Orientirungsstangen und über 100 Steindauben fortgesetzt; ebenso ist in der Richtung von der Scharte zur sogenannten Thür und von dieser zum See eine Weganlage gemacht worden, durch welche der Daumen auch von der Ostseite her leichter erreicht wird.

Grossentheils danken wir die Möglichkeit dieser Weganlage dem Grossmüthe des Centralausschusses und der Salzburger General-Versammlung von 1882, welche uns durch Gewährung des von uns erbetenen Zuschusses von 300 M. in den Besitz der nöthigen Mittel setzte, wesshalb derselben hier nochmals der Dank der Sektion ausgesprochen sei.

Ausser diesem Unternehmen wurden noch eine grössere Wegverlegung am Gaishorn, ferner kleinere Verbesserungen am Hochvogel, der Mädelegabel und dem Hohen Jfen, hier durch gründliche Wiederherstellung der ganz verfallenen Wegweiser, vorgenommen.

Die Wegstrecke Oylthal-Himmeleck, betreffs welcher schon die nöthigen Vorerhebungen gepflogen worden sind, konnte wegen Mangels tüchtiger Wegarbeiter leider nicht mehr begonnen werden.

Die für heuer projektirte Täfelung des Waltenbergerhauses an der Mädelegabel unterblieb wegen einer für den nächsten Sommer in Aussicht genommenen grösseren baulichen Veränderung.

Das Vereinsleben war heuer ein sehr reges; zwar fanden im Ganzen nur 5 ordentliche Monats-Versammlungen statt (was mit lokalen Verhältnissen zusammenhing), in welchen, wie in mehreren Ausschusssitzungen die alpinen Angelegenheiten besprochen und gefördert wurden, wozu nicht wenig 4 Vorträge der Herren

Chorregent **Scherer**: über die Altmühlalpe (Jngolstadt—Kelheim).

Uhrmacher **Mayer**: Humoristische Reiseskizzen über eine Tour nach Staben und Bludenz.

Maler **Spindler**: durch den Gotthard über die Turka nach Interlaken,

II. Vorstand **Hiebeler**: über den Bregenzerwald, beitragen.

Dagegen versammelte man sich in den Wintermonaten zu mehreren geselligen Abenden im Vereinslokale, und im Sommer waren die Gesellschaftsabende auf der bedeutend erweiterten Kegelbahn meist zahlreich besucht.

Besonders aber hielten verschiedene Ausflüge im Frühjahr und Vorsommer den Verkehr zwischen den Vereinsgenossen und mehrere gemeinschaftlich unternommene Touren das Interesse an der Bergwelt rege; namentlich verdient hier eine Partie auf das Gaishorn (3./4. Juli) und vor allem die schon erwähnte grosse Theilnahme an der Eröffnung des Daumenweges Erwähnung, an welcher namentlich auch die Mitglieder der Sektion Kempten sich in anerkenntenswerth grosser Anzahl betheiligten.

Mit dieser Nachbarssektion fand auch im Juli ein sehr gelungenes Rendez-vous auf dem Rottachberge mit darauffolgender geselliger Unterhaltung auf der Schiessstätte in Jmmenstadt statt.

Ist auch die Zeit für die eigentlichen Hochtouren leider immer nur zu kurz, so wird doch selbe um so eifriger ausgenützt, wie sich aus einer Zusammenstellung aus den beim Ausschuss eingelaufenen Fragebögen ergibt, welche überdiess, wie bekannt, leider nur ein unvollständiges Bild der touristischen Leistungen der Vereinsmitglieder ergibt. Es haben hienach heuer folgende Touren unternommen die Herren:

1. **O. Bracker** in Kempten: Schwarzenstein (Zillerthal).
2. **Ph. Burger** in Kaufbeuren: Helm im Sextenthal, Schwarzenstein im Zillerthal u. Venediger.
3. **R. Eberle** in Jmmenstadt: Gaishorn.
4. **F. F. Fleschhut** in Jmmenstadt: Gaishorn, Daumen, 2mal Stuiben.
5. **C. Haffner** in Kaufbeuren: von St. Vigil in Enneberg über Fodara vedla nach Cortina d'Ampezzo, Helm im Sexten-Thal; Schwarzenstein — Grünten; 3mal Stuiben.
6. **F. I. Haslach** in Jmmenstadt: Furkapass, Rhonegletscher, Zermatt, Riffelhaus, Gornergletscher, Gornergrat, Gemmipass, Weishorn-gletscher nach Kandersteg, -- Daumen — Fanachgrat.
7. **K. Hiebeler** in Jmmenstadt: Daumen, Stuiben, Gentschl.
8. **J. Huggenberger** in Jmmenstadt: Himmeleck und Prinz Luitpold-Haus; obere Haseneck-Alpe am Daumen; — Stuiben.
9. **E. Laubmann** in Kaufbeuren: Stuiben.
10. **M. Laucher** in Jmmenstadt: Daumen.
11. **L. Lechner** in Kaufbeuren: Monte Crepa, Monte Pian, Schwarzenstein.
12. **M. Leichtenstern** in Sonthofen: Mädelegabel, Widderstein, Rauheck und Kreuzeck, Daumen, Gaishorn, Hoher Jfen, Kugelhorn, Entschenkopf, Ponten, Fellhorn, Zeiger, Hochgrat und Rindalphorn, Grünten, Bolgen.
13. **J. Lotz** in Kaufbeuren: Faschina-Joch.
14. **J. Martin** in Kaufbeuren: Stuiben, Grünten.
15. **A. Obermüller** in Stuttgart: Gotthard-Pass (Hospiz), Schadonapass, Gentschelpass, Hochvogel, Stuiben—Steineberg.
16. **K. Obermüller** in Stuttgart: Hochvogel, Rigi, Feldberg.
17. **A. Probst** in Jmmenstadt: Grünten, Stuiben—Steineberg.
18. **E. Probst** „ „ Daumen 3mal, Himmeleck, Prinz Luitpold-Haus, Hochvogel, Mädelegabel, Stuiben—Steineberg.
19. **J. Rädler** in Hindelang: Daumen 5mal, Scesaplana, Hochvogel, Gaishorn mit Abstieg über Gaispitze zum Ponten und Bschiesser, Jseler, Spiesser einigemal.
20. **L. Rausch** in Jmmenstadt: Mädelegabel.
21. **E. Sauter** in Jmmenstadt: Rottachberg, Grünten, Daumen, Stuiben 2mal, Piz Lischanna, Fluela Schwarzhorn.
22. **E. Schäfer** in Kaufbeuren: Stuiben.
23. **Frau Anna Seelinger** in Weiler: Rigi-Culm, St. Gotthard-Pass, Predil-Pass.
24. **M. Seelinger** in Weiler ebenso.
25. **Th. Spindler** in Jmmenstadt: Gaishorn, Himmeleck—Prinz-Luitpoldhaus—Balken, Mädelejoch, Kaiserjoch, Piz Lischanna, Fluela Schwarzhorn, Stuiben.
26. **O. v. Wachter** in Jmmenstadt: Gaishorn, Daumen, Stuiben, Stuiben—Steineberg.
27. **A. Waltenberger** in München: Untersberg, Hochthron, Hochseil, Schossenkopf, Kragenkopf, Gr. Hundstod, Funtensee-Tauern, Jenner, Göhlstein, Ahornpixen, Viehkogel, Hocheck, Mooslahnerkopf, Fagstein, Reinersberg, Wildalpe, Steinernes Meer, Geiereck, Rossfeld, Todtes Weib, Todter Mann, Kneufelspitze, Hohes Lafeld, Warteck, Gotzentauern, Hochgeschirr, Grünstein, Schneibstein, Torrenerjoch.

In den Fremdenbüchern der Unterkunftshütten haben sich an Besuchern eingezeichnet:  
 Prinz Luitpold-Haus am Hochvogel 56,  
 Waltenbergerhaus an der Mädelegabel 77,  
 Stuibenhütte 695.

Wie alljährlich, so wurde auch heuer der Bibliothek nicht vergessen und dieselbe um 10 Werke und Karten vermehrt.

Das Führerwesen anlangend, so ist die Aufstellung eigener Führer in Sonthofen und in Mittelberg im kl. Walsertal erfolgt.

Die Witterungsprognosen der meteorologischen Centralstation München, welche heuer Erfreulicheres zu berichten wussten als im Vorjahre, wurden auch im heurigen Saisonhalbjahre Mai incl. October am Vereinslokale zu Nutz und Frommen der Sommergäste angeheftet.

Die Zahl der Mitglieder beträgt 274 und 1 Ehrenmitglied.

Ueber den sehr befriedigenden Cassastand gibt der unten folgende Cassa-Ausweis Aufschluss.

Vorstehender Bericht entwickelt Ihnen in einfacher Kürze die Leistungen unserer Sektion im Jahre 1883; Manches ist geschehen, aber viel, sehr viel gibt es noch zu thun und fürwahr, es ist ein lohnendes Feld, das Gebiet der Alpen im weiteren Sinne auch dem weniger geübten Touristen zu erschliessen und auch ihm die Möglichkeit zu gewähren, im Anschauen der grossartigen Bergnatur den Körper gesund und den Geist frisch zu erhalten.

Möge darum jeder Einzelne nach seinen Kräften an dem schönen Baue mitwirken, den die Alpenvereine in Angriff genommen haben, und wozu die Sektion Algäu-Jmmenstadt nicht die wenigsten Steine geliefert hat.

## CASSA-AUSWEIS

der Section Algäu-Jmmenstadt, des deutschen und österreichischen Alpen-Vereins.

Einnahme.		1883.		Ausgabe.	
	fl.	S.		fl.	S.
An Mietherträgen:			Für Regie und Porti:		
a) des „Waltenberger-Hauses“	fl. 51,60		Portoauslagen	fl. 167,91	
b) „Prinz Luitpold-Hauses“	„ 53,25		Inscrate & Drucksachen	„ 77,42	
		104 85	1 Schrank f. d. Registratur	„ 30,20	275 53
An zufälligen Einnahmen			„ Bücher und Zeitschriften		79 65
„ Subvention des Centralausschusses:		43 31	„ Weg- und Hüttenbauten		525 76
a) Nachtrag für Erbauung des			„ Honorar des Vereinsdieners		20 —
Prinz Luitpoldhauses	fl. 700,—		„ Lokalmiethe		20 —
b) für den Wegbau am			„ Rückzahlung der pro 1882 geleisteten		
Daumen	„ 300,—		Capitalvorschüsse		679 40
„ Jahresbeiträgen von 274 Mitgliedern		1000 —	„ Beiträge zur Central-Cassa für 274		
à fl. 9,—		2466 —	Mitglieder à fl. 6,—		1644 —
			Saldo		369 82
					3614 16
		3614 16			

1884.

Januar 1. An Aktivrest laut Abschluss  
 per ult. December 1883 fl. 369,82

In der Generalversammlung vom 26. Dezember 1883 wurde der bisherige Ausschuss durch Acclamation wiedergewählt.

Jmmenstadt, den 26. Dezember 1883.

Im Namen des Ausschusses:

E. Probst, Vorstand.

v. Wachter, Schriftführer.